Regina Pacis 2027: *Gemeindebrief 3*

Vier Gemeinden – eine Zukunft

Gemeinsam auf dem Weg – St. Pius wächst weiter



Liebe Gemeinde,

in den vergangenen Wochen haben wir Sie über die Veränderungen rund um die Kirche St. Pius und den bevorstehenden Abschluss des Projekts Church Planting informiert. Mit diesem dritten Infobrief möchten wir den Blick auf die nächsten Schritte richten und Sie einladen, den Weg des Neubeginns gemeinsam mit uns weiterzugehen.

Ein neuer Abschnitt beginnt

Mit dem Ende der Arbeit von Church Planting in St. Pius beginnt für unsere Kirchengemeinde eine neue Phase. Wir möchten diesen Übergang bewusst gestalten und die Erfahrungen der vergangenen Jahre als wertvolle Grundlage für die Zukunft nutzen.

Dabei ist uns wichtig, allen Menschen, die sich in der Vergangenheit und in der jüngeren Zeit für St. Pius engagiert haben, mit Wertschätzung und Offenheit zu begegnen. Unterschiedliche Erfahrungen und Perspektiven können uns helfen, gemeinsam neue Wege zu entdecken.

Gottesdienste und Begegnungen

Ein erster Schritt ist die Wiederaufnahme regelmäßiger Gottesdienste in St. Pius.

Wir freuen uns, dass wir ab Samstag, dem 21. November, wieder jeden Samstag um 17 Uhr die Heilige Messe feiern möchten. Auch ein Werktagsgottesdienst ist vorgesehen. Als Termin ist derzeit der Dienstag im Gespräch. Die genaue Uhrzeit werden wir noch bekannt geben.

Mit diesen Gottesdiensten möchten wir einen verlässlichen Rahmen für Gebet, Begegnung und gemeinschaftliches Glaubensleben schaffen.

Miteinander ins Gespräch kommen

Ein lebendiges Gemeindeleben entsteht vor allem dort, wo Menschen sich begegnen, ihre Ideen einbringen und Verantwortung übernehmen können.

Deshalb möchten wir in den kommenden Wochen gezielt das Gespräch mit Ihnen suchen. Besonders wichtig ist uns der Austausch mit den Menschen, die St. Pius über viele Jahre geprägt haben, ebenso wie mit denen, die durch Church Planting neu hinzugekommen sind und sich für die Kirche engagieren.

Gemeinsam mit einem Vertreter des Pfarrgemeinderates möchte ich als Pfarrer diesen Austausch begleiten und mit Ihnen überlegen:

- Was hat sich in St. Pius bewährt und soll weitergeführt werden?
- Welche Erfahrungen aus der Zeit von Church Planting können unser Gemeindeleben bereichern?
- Welche Wünsche und Ideen haben Sie für die Zukunft?
- Wie können wir möglichst viele Menschen einladen, sich mit ihren Fähigkeiten und ihrer Zeit einzubringen?

Wir möchten dabei nicht einfach zum Früher zurückkehren, sondern gemeinsam herausfinden, was heute und in Zukunft dem Glauben und der Gemeinschaft vor Ort dient.

Gemeinsam Verantwortung übernehmen

Eine Gemeinde lebt von den Menschen, die sie mittragen. Dazu gehört die Feier der Gottesdienste, die Gestaltung des kirchlichen Lebens, die Begegnung miteinander und die Sorge füreinander.

Wir möchten Sie herzlich ermutigen, sich mit Ihren Gedanken, Fragen und Ideen einzubringen. Auch kleine Schritte und

einzelne Beiträge können viel bewirken. Es braucht nicht immer große Vorhaben, damit Gemeinschaft wachsen kann.

Wenn Sie sich vorstellen können, künftig bei St. Pius mitzuwirken oder einfach mit uns ins Gespräch zu kommen, freuen wir uns über Ihre Rückmeldung.

Unsere Bitte um Ihr Gebet

Veränderungen können Fragen und Unsicherheiten mit sich bringen. Zugleich eröffnen sie neue Möglichkeiten. Deshalb bitten wir Sie weiterhin um Ihr Gebet für St. Pius, für alle Menschen, die sich dort engagieren, und für einen guten Übergang nach dem Ende von Church Planting.

Beten wir auch für die Menschen, die durch Church Planting neue Wege des Glaubens und der Gemeinschaft kennengelernt haben. Möge Gott sie auf ihrem weiteren Weg begleiten und segnen.

Wir vertrauen darauf, dass Gott auch in Zeiten des Wandels mit uns geht. Er schenkt uns die Kraft, aufeinander zuzugehen, einander zuzuhören und gemeinsam Neues wachsen zu lassen.

Ich wünsche mir, dass St. Pius mehr und mehr ein lebendiger Ort des Gebets, der Begegnung und der Gemeinschaft wird – ein Ort, an dem Menschen Glaubensheimat finden und an dem wir miteinander Kirche sein können.

Lassen Sie uns diesen Weg gemeinsam gehen.

Mit herzlichen Grüßen und Segenswünschen

Ihr Christoph Hittmeyer, Pfr.

IMPRESSUM / HERAUSGEBER: Kath. Pfarrgemeinden Köln Am Südkreuz, verantwortlich: Pfarrer Christoph Hittmeyer, Kontakt: Pastoralbüro, Hürther Straße 4, 50969 Köln, Tel. 0221- 38 34 00, E-Mail: service@am-suedkreuz-koeln.de, www.am-suedkreuz-koeln.de